

# Gemeinde Brief

der evangelischen Christus-Kirchengemeinde  
Remscheid

---



---

März–Mai



2023

Liebe Gemeinde!

Da sitzt sie, mitten in der Wüste, mitten in einer unwirklichen Umgebung und denkt nach. Wer ist sie? Die Erinnerungen ziehen an ihr vorbei. Lange Zeit war sie Magd, stets zu Diensten, treu ihrer Herrin. Doch dann kam dieser Tag. Eigentlich war es ein Tag wie jeder andere. Und doch änderte dieser Tag alles. Ihre Herrin kam zu ihr, wie immer. Sie hatte eine Aufgabe. Doch sie spürte, wie sich ihre Herrin schwer tat. Lange dauerte es, bis sie Worte fand. Und dann stand diese Aufgabe im Raum. Sie wusste ja, dass ihre Herrin keine Kinder bekommen konnte. Aber das jetzt. Sie sollte das ersehnte Kind bekommen. Sie, die Magd Hagar. Hagar hatte davon gehört. Das Kind, das sie gebären sollte, würde als das Kind ihrer Herrin Sarai und Abram gelten. Und so kam es. Aber der Alltag wurde immer anstrengender. Vielleicht, weil sie sich Hoffnung gemacht hatte. Sie, die Magd Hagar, die jetzt Mutter wird. Rechtlich wäre das Kind zwar Sohn von Sarai und Abram, aber immerhin wäre sie doch die Mutter. Und sie ließ es Sarai auch immer wieder spüren, dass sie Mutter wird. Immer wieder stiegen in ihr Hoffnungen auf, Abram könnte sie zu seiner Hauptfrau machen. Doch noch häufiger war der Streit mit Sarai. War sie eifersüchtig? Irgendwann konnte Sarai Abram überzeugen, Hagar im wahrsten Sinne des Wortes in die Wüste zu schicken. Jetzt sitzt sie hier, irgendwo im nirgendwo, an diesem Wasserloch. Das Kind in ihrem Leib spürt sie genauso wie die sengende Sonne auf der Haut. Kein Ausweg in



Sicht. Gottverlassen allein, keine Perspektive, kein Lebensmut mehr.

In ihrer Grafik richtet Stefanie Bahlinger unseren Blick auf dieses Häufchen Elend. Hagar kauert am Boden, zerstört im Wüstensand. Die Künstlerin holt sie aus ihrem Schattendasein ins Licht. Senkrecht von oben leuchtet es auf sie herab. Noch durchdringt es nicht das Dunkel ihrer Verzweiflung. Noch schafft Hagar es nicht, sich aufzurichten. In ihrem Elend mutterseelelenallein vergräbt sie ihr Gesicht in den Händen und weint. Leise nähert sich ihr eine blaue Gestalt und berührt sie. Es folgt ein Zwiegespräch zwischen dem Engel und ihr: „*Aber der Engel des HERRN fand sie bei einer Wasserquelle in der Wüste, nämlich bei der Quelle am Wege nach Schur. Der sprach zu ihr: Ha-*

gar, Sarais Magd, wo kommst du her und wo willst du hin? Sie sprach: Ich bin von Sarai, meiner Herrin, geflohen.“ (Genesis 16, 7 u. 8)

Hagars Antwort fällt kurz aus: „*Ich bin von meiner Herrin Sarai geflohen.*“ Damit bringt sie ihre Verzweiflung auf den Punkt. Zwei Personen sind im Hintergrund der Grafik zu sehen – vermutlich sind es Abram und Sarai. Nur schemenhaft gemalt dominieren sie die rechte Bildhälfte. In warme rotorange Töne getaucht, setzen sie sich deutlich ab von dem zarten Grün und Blau der linken Bildhälfte. Viel Wärme hat Hagar bei Sarai und Abram nicht erfahren. Vielleicht meint das Rotorange die hitzigen Reibereien zwischen Sarai und Hagar? Viel kleiner, fast unscheinbar wirkt dagegen die blaue Gestalt, die sich Hagar zuwendet. Zeigt ihr der Engel einen Weg aus dem Dilemma? Bedeuten die Grün – und Blautöne, dass neuer Lebensmut und Hoffnung in ihr wachsen?

Doch der Engel schickt sie in die „heiße“ Situation zurück. Es ist die einzige Chance, dass ihr Kind als legitimer Sohn Abrams anerkannt werden kann. Hagar ist nicht nur die erste Frau in der Bibel, die Gott durch seinen Boten persönlich anspricht, sondern auch die erste Frau, die eine umfassende Segensverheißung erhält: „*Und der Engel des HERRN sprach zu ihr: Ich will deine Nachkommen so mehren, dass sie der großen Menge wegen nicht gezählt werden können. Weiter sprach der Engel des HERRN zu ihr: Siehe, du bist schwanger geworden und wirst einen Sohn gebären, dessen Namen sollst du Ismael nennen; denn der*

*HERR hat dein Elend erhört.*“ (Genesis 16, 10 u. 11)

Noch ist Hagar in der Wüste und weiß, dass sie wieder umkehren muss. Zwischen ihr und den beiden Figuren im Hintergrund dominiert die Farbe Violett, die auch für Verwandlung stehen kann. Die beginnt bei Hagar. In der Begegnung mit dem Boten Gottes erfährt sie Gott selbst und kommt zu der Erkenntnis: „*Und sie nannte den Namen des HERRN, der mit ihr redete: Du bist ein Gott, der mich sieht.*“ (Gen. 16, 13) Das ist für Hagar der Name Gottes und zugleich ihr persönliches Glaubensbekenntnis. Diese Erkenntnis richtet sie auf und verwandelt sie von der Dienerin Sarais zur von Gott angesehenen und gesegneten Hagar.

Gott sieht sie nicht nur, sondern hat auch ihr Elend gehört. Damit sie das nie vergisst, soll sie ihrem Sohn den Namen Ismael geben, der genau das bedeutet: Gott hört. Als der Engel wieder entschwindet, kann sie es kaum fassen: „*Gewiss hab ich hier hinter dem hergesehen, der mich angesehen hat. Darum nannte man den Brunnen: Brunnen des Lebendigen, der mich sieht.*“ (Genesis 16, 13 f.)

Möchte die Künstlerin mit ihrer Farbgebung an Gottes Regenbogen und an seinen unverbrüchlichen Bund mit uns Menschen erinnern? Er ist auch über unser Leben und Gottes Geschichte(n) mit uns gespannt – und zerreißt nicht.

Wie ein lichtdurchfluteter Vorhang breiten sich die Farbflächen nach un-

ten hin aus. In der Mitte öffnet er sich. Es gibt Zeiten, in denen ich mich vergeblich nach Gottes spürbarer Nähe und seinem Eingreifen sehne, er aber wie hinter einem Vorhang verborgen bleibt. Dann reißt der Vorhang plötzlich auf und lässt mich, und sei es manch-

mal auch nur für kurze Zeit, erkennen: Ich bin ihm nicht egal. ER sieht und hört mich. Und ER greift ein.

*Motiv/Text von  
Stefanie Bahlinger & Renate Klarstein,  
[www.verlagambirnbach.de](http://www.verlagambirnbach.de)*

## „The same procedure as every Year..“

Auch in diesem Jahr stand – wie immer – der Trecker von Herrn Tritscher kurz vor Weihnachten mit unserem „Bäumchen“ drauf vor der Kirche.

Und – wie immer – stand die gleiche Mannschaft zur Verfügung, um – wie immer – den Baum in die Kirche zu schaffen, aufzurichten und sicher und möglichst gerade zu befestigen.

Und – wie immer – erstrahlte dann an den Weihnachtstagen der festlich geschmückte Baum zu den Gottesdiensten.

*W.Lö.*



**Bliedinghauser Straße 22**

## **Herbst und Winterstimmung**

Heute möchten die Wohngruppen für Menschen mit Hilfebedarf, Demenz oder Depression erneut ein bisschen von ihrem Alltag erzählen. 8 Mieter wohnen in jeder der 3 Wohngruppen. 24 Stunden werden sie von den Mitarbeitenden der Diakoniestation Remscheid liebevoll durch den Tag begleitet und nachts achten die Nachtpräsenzen auf die Senioren.

Es wird gesungen, gebastelt, Wäsche gefaltet, Gemüse geputzt, die Herbstsonne genossen und Spaziergänge in unserem Garten unternommen. Die Mitarbeitenden achten auf individuelle Ressourcen und Wünsche der Mieter und geben Sicherheit und ein Gefühl von Familie.

Wir haben immer wieder Wohnungen frei, auch eine Ehepaarwohnung ist vorhanden. Sind Sie auf der Suche nach einer neuen Wohnform? Ich würde mich freuen, wenn ich Ihr Interesse geweckt habe. Bitte rufen Sie mich an. Ich stehe Ihnen gerne bei Fragen zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

*Corinna Weißenfeld, Hausleitung*

Tel 0160 7053765

[corinna.weissenfeld@eakrs.de](mailto:corinna.weissenfeld@eakrs.de)

*Ulrike Rögels, Pflegedienstleitung*

Tel 02191 692600





# Kinderbibeltag zum 1. Advent



30 Kinder haben sich am Samstag vor dem ersten Advent zum Kinderbibeltag getroffen.

Begonnen haben wir den Tag im Kirchraum mit einer kleinen Andacht. Pfarrer Eichner hat mit den Kindern die Bedeutung der Adventszeit erarbeitet und gemeinsam haben alle überlegt, welche Bedeutung das neugeborene Kind für die Welt bekam.

Anschließend haben die Kinder fleißig gestaltet. Es wurden Lichtgläser erstellt (Jesus als Licht der Welt), Friedensstauben gebastelt (Jesus als Friedensbringer), Kekse gebacken (Jesus als Brot der Welt) und Sterne geschnitten und mit viel Glitzer zum Leuchten gebracht (der wegweisende Stern).

Zwischendurch konnten sich alle mit Nudeln, Würstchen und Eis stärken.

Auch wurde der am nächsten Tag stattfindende Familiengottesdienst mit einem neuen Lied vorbereitet. Dieses



wurde den Eltern und den Gemeindegliedern dann am ersten Adventssonntag stolz präsentiert.



# Ankündigung Kinderbibeltag

Am Samstag, dem 25. März wollen wir mit allen Kindern der Gemeinde – vom Kindergarten bis zu den Konfirmanden – einen Kinderbibeltag im Gemeindehaus unter der Christuskirche gestalten.

Beginnen werden wir am Samstagvormittag um 10 Uhr. Bis in den frühen Nachmittag hinein wollen wir eine biblische Geschichte hören, gemeinsam basteln, spielen und natürlich zusammen zu Mittag essen.

Abschließen werden wir den Kinderbibeltag mit einem Familiengottesdienst um 10.30 Uhr am Sonntagvormittag, dem 26. März.

Näheres ab Mitte März auf Handzetteln und Aushängen.

## **Kinderbibeltag**

*Samstag, 25.03., ab 10 Uhr  
in unserem Gemeindehaus*

## **Familiengottesdienst**

*Sonntag, 26.03., 10.30 Uhr  
in unserer Christuskirche*

## Ein Abschiedskonzert?

Am ersten Advent gab es in der Christuskirche endlich wieder ein vorweihnachtliches Orgelkonzert. Leider blieben viele Plätze zu diesem 25-jährigen Jubiläum unserer Orgel leer. Prof. Dorf Müller musste diesmal auf seine erkrankte Tochter verzichten, die mit ihm auf der Geige musizieren wollte. Zum Ausgleich spielte er nicht nur auf der Orgel, sondern setzte sich im Kirchraum an den Flügel, den er ebenso beherrscht, wie die Königin der Instrumente.

Er begann mit einer ‚Fantasie‘ von Johann Sebastian Bach. Vom gleichen Komponisten kam leiser, zarter und melodioser ‚Air‘ daher und mit dem ‚Winter‘ von Antonio Vivaldi endete der erste Teil des Abends. Aus der Klaviersonate A-Dur von Wolfgang Amadeus Mozart folgte das Rondo ‚Alla Turka‘, das fast zum Singen und Tanzen einlud, bevor Prof. Dorf Müller Melodien seines ‚Lieblingskomponisten‘ spielte, dem Norweger Edward Grieg. Drei kleine romantische

Stücke vom Wandern, vom Vöglein und dem Frühling beendeten das Programm und stimmten schon ein wenig aufs kommende Frühjahr ein.

Herr Pfarrer Eichner sprach über seine Gedanken zu der Vision Jesajas vom Frieden, ehe die Gemeinde den Choral „O Heiland rei die Himmel auf“ anstimmte. Ein herzliches „Tack!“ (Danke auf Norwegisch) von Herrn Prof. Dorfmuler und eine kleine Abschiedsrede

von Herrn Pfarrer Eichner leiteten den „Abendsegen“ aus der Oper „Hnsel und Gretel“ von Engelbert Humperdinck ein und damit war das Konzert traditionell beendet.

Zum Anlass der wahrscheinlich letzten Geburtstagsfeier unserer Orgel mit Herrn Prof. Dorfmuler gab es für alle Kirchenbesucher ein Glas Sekt und Käsegebäck, wobei sich noch viele fröhliche Gespräche entwickelten.

## Silvestergottesdienst

Manche Menschen finden unsere Christuskirche von außen gesehen nicht ansprechend. Betritt man jedoch den Innenraum unserer Kirche, so ist man erstaunt von der sehr angenehmen Atmosphäre. Besonders beeindruckt die großen, farbigen Glasfenster, die unter anderem Jesus Christus und die drei Apostel: Johannes mit Adler und Kreuz, Petrus mit Schlüsseln und Paulus mit Schriftrolle und Schwert zeigen. Das war auch am Silvesterabend so. Ein großer, schön geschmückter Weihnachtsbaum stand links neben dem Altar und der Krippe.

Pfarrer Eichner und Pfarrer Mersmann von der Auferstehungsgemeinde begruten die Kirchgänger. Alle freuten sich auf die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes, denn die

Kantorin, Frau Ursula Wilhelm, war mit dem Stadtkirchenchor gekommen um den Silvesterabend mitzugestalten. Sie spielte die Orgel, auch hin und wieder auf dem Flügel und dirigierte ihren Chor. Sehr schöne und gut gesungene Chorle und Lieder konnten wir hören und zum Schluss auch mitsingen. Schön, dass sich die beiden Pfarrer die Durchführung des Gottesdienstes aufteilten. Herr Eichner war für die Liturgie zuständig und Herr Mersmann hielt die Predigt.

Der Gottesdienst endete mit dem Abendmahl, bei dem alle zusammen in der Runde am Altar standen und Brot und Wein gereicht bekamen. Ein eindrucksvoller, schöner Gottesdienst ging nach einer Stunde zu Ende.

C.E.

# Passionsandachten

Auch im Jahr 2023 wollen wir an fünf Mittwochabenden uns durch die Passionszeit leiten lassen. Beginnen werden wir am Mittwoch, dem 1. März, 18 Uhr.

Die Passionsgeschichte Jesu ist reich an herausfordernden Begegnungen. Leid und Todesnähe stellen Beziehungen auf die Probe und infrage. Vier dieser Begegnungen nehmen die Passionsandachten in den Blick: „Der Streit der Jünger“ (Mk 10, 35-45), „Gewalt in Gethsemane“ (Lk 22, 49-53), „Die Frau, die Petrus zum Weinen brachte“ (Lk

22, 54-62) sowie „Tränen auf dem Weg nach Golgatha“ (Lk 23, 27-31). Zu einer weiteren Begegnung der Passionsgeschichte – Jesus vor Pilatus – wird es eine Bildbetrachtung geben.

## Passionsandachten

*Mittwoch, 01.03., 18 Uhr  
in unserer Christuskirche*

*Weitere Termine: 8., 15., 22.  
und 29. März, jeweils 18 Uhr*

# Gottesdienst am Gründonnerstag

Am Gründonnerstag, 6. April, feiern wir um 17 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Gedenken an Jesu letztes Mahl mit seinen Jüngern.

Im Anschluss laden wir zum Beisammensein in die Gemeinderäume. Wie in den vergangenen Jahren wollen wir noch ein wenig Zusammensein, und bei Brot, Käse, Trauben, Saft und Wein Gemeinschaft erfahren. Herzliche Einladung!

**Gottesdienst Gründonnerstag**  
*Donnerstag, 06.04., 17 Uhr  
in unserer Christuskirche*



## Am Glockenturm

# Open Air Gottesdienst zu Ostern

In diesem Jahr liegt das Osterfest wieder etwas früher. Wird das Wetter uns die Möglichkeit geben, dieses Jahr Ostermontag unter freiem Himmel am Glockenturm des Südfriedhofes zu feiern? Zwischen den Gräbern ist die frohe Osterbotschaft „Christus ist erstanden!“ der Kontrast, der unserem Leben Hoffnung und Zuversicht schenkt.

Vielleicht bringen Sie zur Sicherheit noch eine Decke mit. Bei schlechtem

Wetter findet der Gottesdienst in der Kapelle statt.

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am Ostermontag um 11 Uhr am Glockenturm auf dem Südfriedhof.

### Gottesdienst Ostermontag

*Montag, 10.04., 11 Uhr  
am Glockenturm Südfriedhof*

## Im Stadtpark

# Open Air Gottesdienst am Pfingstmontag

Wie in den vergangenen Jahren auch feiern die evangelischen Gemeinden Alt-Remscheids am Pfingstmontag, 29. Juni 2023, 11 Uhr, gemeinsam Gottesdienst, bei schönem Wetter an der Konzertmuschel im Stadtpark, bei Regen in der Lutherkirche.

### Gottesdienst Pfingstmontag

*Montag, 29.06., 11 Uhr  
Stadtpark (bei Regen Luther-  
kirche)*





## Konfirmation 2023

Am 14. Mai sollen im Gottesdienst um 10.30 Uhr folgende Jugendliche konfirmiert bzw getauft werden: *Jannes Berghaus, Jan Haseneyer, Caroline Jäger, Tom Klostermann, Mia Milz, Fabienne Selbach und Sarah Spiecker*

Am Himmelfahrtstag, 18. Mai, sollen im Gottesdienst um 10.30 Uhr folgende Jugendliche konfirmiert bzw getauft

werden: *Emma Beckmann, Luisa Heinen und Kevin Möbus*

### Konfirmation

*Sonntag, 14.05., 10.30 Uhr*

*Donnerstag, 18.05., 10.30 Uhr  
in unserer Christuskirche*

## Anmeldung zum Konfirmanden-Kurs

Am Dienstag, dem 6. Juni soll der neue Kurs zur Vorbereitung auf die Konfirmation beginnen.

Alle Jugendlichen, die bis zum 30. April 13 Jahre alt sind, laden wir ein, sich innerhalb eines Jahres mit dem christlichen Glauben auseinanderzusetzen und sich auf Ihre Konfirmation vorzubereiten.

Der Elternabend zur Anmeldung soll am Dienstag, dem 23. Mai, um 19.00 Uhr im Gemeindezentrum unterhalb

der Christuskirche stattfinden. Bitte bringen Sie Ihr Stammbuch bzw. die Taufurkunde mit.

### Anmeldung Konfi-Kurs

*Dienstag, 23.05., 19 Uhr  
in unserem Gemeindezentrum*



## Erinnerungsgottesdienst

In diesem Jahr lädt die evangelische und katholische Klinikseelsorge wieder herzlich ein zum Erinnerungsgottesdienst am Freitag, dem 5. Mai, um 17 Uhr in die Ev. Christuskirche in der Burger Straße 180.

In diesem Gottesdienst möchten wir der Menschen gedenken, die im vergangenen Jahr im Sana Klinikum Remscheid verstorben sind.

Selbstverständlich sind auch all diejenigen herzlich willkommen, die vor

längerer Zeit einen Menschen verloren haben und betrauern.

Im Anschluss an den Gottesdienst ist noch Zeit zur Begegnung bei einer Tasse Kaffee oder Tee

### **Erinnerungsgottesdienst**

*Freitag, 06.05., 17.00 Uhr  
in unserer Christuskirche*

*Kontakt: Evangelische und katholische Klinikseelsorge im Sana Klinikum Remscheid, Burger Straße 211, 42859 Remscheid, Telefon (02191) 13-3048 (ev.) oder 13-3148 (rk.), E-Mail klinikseelsorge-remscheid@sana.de*

# Einladung zum Interreligiösen Dialog von Christen, Juden und Muslimen

Einladung zum Runden Tisch, einem Pilotprojekt von Remscheid Tolerant im Bürgerhaus Süd im Rahmen der bundesweiten Internationalen Woche gegen Rassismus vom 20. März bis 2. April.

Es geht um Alltagsfragen, was Christen, Juden und Muslime voneinander wissen, um die Identität des Anderen anzuerkennen und wertzuschätzen. Die Gemeinsamkeiten sind größer als die Unterschiede.

Am Montag, 27.3.2023, 19 Uhr sind alle willkommen im Remscheider Bürgerhaus Süd in der Auguststraße 24.

## Interreligiöser Dialog

*Montag, 27.03., 19.00 Uhr  
im Bürgerhaus Süd, August-  
straße 24*

## Der Biblische Weinwanderweg

***Trink deinen Wein mit gutem Mut; denn dein Tun hat Gott schon längst gefallen. (Prediger 9, 7)***

Unter diesen Vers stellt die evangelische Gemeinde in Weinstadt-Beutelsbach den von ihr initiierten Biblischen Weinwanderweg. Auf einer Länge von 6,8 km durch die herrlichen Weinberge macht sie auf diesem Themenweg an 20 Stationen die Beziehung zwischen Weinbau und Bibel sichtbar und erlebbar.

Einheimische Künstler haben die Stationen mit Stahlfiguren und Steinmetzarbeiten gestaltet.

An jeder der 20 Stationen befindet sich ein biblisches Zitat, gefolgt von Geschichten, Portraits besonderer Persönlichkeiten und kulturhistorischen Zusammenhängen.

Übrigens gibt es in der Bibel rund 500 Stellen, in denen der Wein genannt wird. Er wird einerseits als köstliche

Erquickung gelobt und als stimmungs-erhebend und gesundheitsförderlich beschrieben. Es wird aber auch auf dessen zerstörerische Kraft hingewiesen.

Wussten Sie, dass der Weg des Weinbaus einen ähnlichen Weg zu uns genommen hat wie der christliche Glaube? Von Armenien und Georgien aus gelangte er zuerst in den Süden, dann nach Westen und schließlich über die ganze Welt. Einen ähnlichen Weg hat auch der Gottesglaube zurückgelegt. Noah war mit seiner Arche in Armenien gelandet. Abraham, der Stammvater der Juden, ist vom südlich davon gelegenen Zweistromland nach Palästina aufgebrochen. Von Israel aus hat sich schließlich die biblische Lehre nach Europa ausgebreitet.



Vom Kaukasus ins Remstal

*Es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes. (Lukas 13,29)*

*Gott setzte den Menschen in den Garten Eden, dass er ihn bebaute und bewahrte. (1. Mose 2,15)*



*Ich bin der Herr, dein Gott, du sollst keine anderen Götter haben neben mir. (2. Mose 20,2-3)*



Nach Nehemia 8 wurde ein Fest mit Wein gefeiert, um die Gesetze in fröhlicher Stimmung zu hören.



*Meine Zeit steht in deinen Händen*  
(Psalm 31, 16)

Zur rechten Zeit das Rechte tun, das ist für die Arbeit im Weinberg grundlegend.

Noah pflanzte als Erster einen  
Weinberg (1. Mose 9,20)



Brot und Wein (nach Markus 14, 22-24)



### **Gottesdienste zum Weltgebetstag**

**Freitag, 3. März 2023, jeweils 17.00 Uhr**, Ort: Pauluskirche (Hasten) und Versöhnungskirche (Zentralpunkt)

Jedes Jahr am ersten Freitag im März laden Frauen aller Konfessionen in 150 verschiedenen Ländern gemeinsam zum Weltgebetstag ein. Unter dem Titel „Glaube bewegt“ kommt der Weltgebetstag 2023 aus Taiwan. In Taiwan herrscht eine politisch hochbrisante Situation: Der Inselstaat im südchinesischen Meer kämpft seit Monaten um seine Unabhängigkeit, um Demokratie und Freiheitsrechte. Rund 180 Kilometer trennen Taiwan vom chinesischen Festland. Doch es liegen Welten zwischen dem demokratischen Inselstaat und dem kommunistischen Regime in China. Die Führung in Peking betrachtet Taiwan als abtrünnige Provinz, Taiwan hingegen pocht auf seine

Eigenständigkeit. Seit Russlands Angriffskrieg auf die Ukraine kocht auch der Konflikt um Taiwan wieder auf. In diesen unsicheren Zeiten haben taiwanische Christinnen die Liturgie für den Weltgebetstag 2023 verfasst.



### **Begegnungen – Fotoausstellung**

**Sonntag, 5. März 2023, 11.00 Uhr**, Ort: Stadtkirche (Markt)

Heute eröffnen wir im Rahmen einer Vernissage nach dem Gottesdienst in der Stadtkirche die Fotoausstellung „Begegnungen“ des Fotografen Uwe Skörries. Der Künstler schreibt dazu: „In den vergangenen Jahren führten meine Frau und mich die Reisen auch in entlegene Gegenden dieser schönen Erde, u.a. nach Neuseeland, Afrika, USA, Südamerika, Sri Lanka, Mauritius, Bermuda, nordische Länder, Island, Ir-

land, Balkan und die Kanarischen Inseln sowie den Balearen. Zumeist waren es Wanderreisen, die Kameraausrüstung immer im Gepäck, um Landschaften zu fotografieren, aber immer bereit mit den einheimischen Menschen zu kommunizieren und sie zu fotografieren. Hierher rührt auch der Titel der Ausstellung großformatiges Schwarz-Weiß Porträts: „Begegnungen“.

Die Fotoausstellung wird vom 05.03. bis 02.04.2023 in der Evangelischen Stadtkirche nach den Gottesdiensten und während der „Offenen Kirche“ (montags–freitags 10.00–12.00 sowie 15.00–17.00 Uhr) zu besichtigen sein.



**Die Liebe, ein Erlebnis – Das „Hardenberg Duo“ spielt Musik von der Renaissance bis zur Romantik mit Geschichten und Gedichten – Ein Benefizkonzert zugunsten der Ukrainehilfe Remscheid**

**Sonntag, 5. März 2023, 17.00 Uhr,**  
Ort: Vaßbendersaal (Ambrosius-Vaßbenderplatz), Eintritt: Spende (10 EUR),

Mitwirkende: Birgitt Saeger (Violoncello und Moderation) und Klaus Saeger (Flügel)

Liebe – ist dieses Wort nicht so allumfassend in seiner Bedeutung? Die Gedanken gehen dabei in viele Richtungen, jeder versteht den Begriff auf seine Weise. Das „Hardenberg Duo“ will mit einer bunten Palette von Musikwerken berühmter Komponisten (Beethoven, Brahms, Dvorak, Offenbach u.a.) das große Bedeutungsfeld des Begriffs Liebe hörbar werden lassen. Indem auch Prosa und lyrische Texte zu Wort kommen, findet die Musik sowohl Ergänzung als auch Deutung. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

**Jugendchorprojekt – Space sing!**

**Freitag, 17. März 2023, 18.00 Uhr,**  
Ort: Versöhnungskirche (Zentralpunkt)

Für alle ab 13 Jahren. Songs, die Du magst. Egal, ob Du ständig oder nur selten singst, du Noten lesen kannst oder nicht – komm einfach vorbei! Wir proben an drei Donnerstagen (02., 09., 16. März 2023) jeweils von 17.30 - 19.30 Uhr in der Versöhnungskirche (Burger Straße) und treten dann gemeinsam am 17. März 2023 um 18.00 Uhr im Jugendgottesdienst „Space“ in der Versöhnungskirche auf. Anmeldung unter E-Mail: [henrieke.kuhn@ekir.de](mailto:henrieke.kuhn@ekir.de)

**Entfaltet - Weil Dein Alter beim Singen keine Rolle spielt**

**Mittwoch, 15. März 2023, 11.00 - 12.00 Uhr,** Ort: Gemeindehaus (J.-Sebastian-Bach Straße)

Heute startet unser neues Singprojekt „Entfaltet - Weil Dein Alter beim Singen keine Rolle spielt“. Musik hö-

ren ist wunderbar - selbst zu singen noch viel schöner! Gemeinsam singen wir Querbeet und jeder und jede ist herzlich willkommen: ob frisch im Ruhestand oder Oldy seit Jahren, mit Begleitung oder ohne, mehr oder weniger vergesslich, ProfisängerIn oder die reife Stimme einfach mal besser kennenlernen. Lasst uns eine Stunde dem Alltag entfliehen und gemeinsam singen, quatschen und Spaß haben. Zukünftig treffen wir uns an jedem 2. Mittwoch im Monat um 11.00 Uhr im Gemeindehaus der Lutherkirche. Unsere nächsten Termine sind: 29.03.2023, 12.04.2023, 26.04.2023, 10.05.2023, 24.05.2023.

### **Wein & Käse - Musik zwischen Folklore und Klassik**

**Montag, 20. März 2023, 19.30 Uhr,**  
Ort: Gemeindehaus (J.-Sebastian-Bach-Straße), Mitwirkender: Oliver Jaeger (spanische Gitarre / Symphonetta)

Oliver Jaeger führt musikalisch durch Spanien, Portugal und über's Meer nach Lateinamerika inspiriert von Flamenco, Fado, Tango und klassischer Musik. Dies klingt wie ein Bild von Dünen, weißen Dörfern, Olivenhainen, bizarren Felsen, erweckt den Duft von Zitrusfrucht und Lavendel, sowie die Erinnerung an milde und sternenklare Sommernächte am Mittelmeer oder Atlantik.



### **Offenes Singen mit dem Liederbuch „Alive“**

**Samstag, den 25. März 2023, um 16.30 Uhr,** Ort: Stadtteil- und Gemeindezentrum Eschenstraße, Eintritt: Frei!

Konzerte erleben ist wunderbar - selbst singen noch viel schöner! Singen, nette Leute treffen und durch die Musik mal so richtig den Kopf freikriegen. Unter der Leitung von Sylvia Tarhan und Henrieka Kuhn wird querbeet gesungen: von Pop über Gospel und Worship bis hin zu Chorälen! Genutzt wird dabei das Liederbuch „Alive“. Notenkenntnisse und Anmeldung sind nicht erforderlich! Für Getränke & Snacks wird gesorgt!

### **Taizé-Gottesdienst**

**Gründonnerstag, 6. April 2023, 19.30 Uhr,** Ort: Versöhnungskirche (Zentralpunkt)

Für den Taizé-Gottesdienst am Gründonnerstag wird am 16. März ein Projektchor gebildet. Wer Interesse hat kann sich bei Frau Sylvia Tarhan anmelden unter Tel. 02191/5 51 84 der E-Mail: [sylvia-tarhan@t-online.de](mailto:sylvia-tarhan@t-online.de)



## **Via Crucis – Musik zum Karfreitag**

**Freitag, 7. April 2023, 18.00 Uhr**,  
Ort: Stadtkirche (Markt), Eintritt: Frei,  
Mitwirkende: Ursula Wilhelm (Orgel),  
Martin Rogalla (Lesungen)

Kantorin Ursula Wilhelm spielt von Franz Liszt die „Via Crucis“ – eine musikalische Kreuzwegsandacht – in der Fassung für Orgel solo. Der Kreuzweg sinnt an 14 Stationen über den Leidensweg Jesu nach, von seiner Verurteilung bis zur Grablegung. Liszt lotet in seiner Musik die ganze Spannung und alle Schattierungen des Leidens aus, von Dramatik höchster Intensität bis zu ganz zarten, verinnerlichten Tönen. Dabei zitiert er auch bekannte Melodien wie „Vexilla Regis“, „Stabat Mater“ oder „O Traurigkeit, o Herzeleid“.

## **Wein & Käse - Die Remscheider Schirmspitzen**

**Montag, 17. April 2023, 19.30 Uhr**,  
Ort: Gemeindehaus (J.-Sebastian-Bach-Straße)

Das Kabarett „Die Remscheider Schirmspitzen“ tritt mit ihrem „spitzifischen“ Programm auf, in dem sie Mängel und Ärgernisse aller Art mit spitzem Humor aufdecken, Gehirn und Lachmuskeln aktivieren. Ihr Verteilerprinzip lautet „Große Spitzen nach oben gegen die Großen und harmlose Spitzen für die kleinen Leute“, stets nach ihrem Motto „Irgendwie geht es immer weiter!“

## **KUNTERBUNT – Kling und Spring**

**Samstag, 22. April 2023, 15.00–17.00 Uhr**, Ort: Gemeindezentrum (Büchelstraße)

Am heutigen Samstag laden wir wieder zur Kindermusikgruppe „KUNTERBUNT - Kling und Spring!“ ein. Unser Angebot für Kinder im Grund- und Vorschulalter nähert sich auf kindgerechte Weise unterschiedlichen musikalischen Themen wie Instrumentenkunde, Gesang, Rhythmus oder dem elementaren Erleben von Musik. Die Teilnahme ist kostenlos. Wir bitten um Anmeldung unter E-Mail: [henriek.kuhn@ekir.de](mailto:henriek.kuhn@ekir.de)

## **Orchesterkonzert**

**Sonntag, 7. Mai 2023, 17.00 Uhr**,  
Ort: Stadtkirche Remscheid (Markt), Eintritt: Frei, Mitwirkende: Kerstin von Bargen (Violine), Ursula Wilhelm (Cembalo), Gregor Büdenbender (Flöte), Sinfonietta Wuppertal, Eva Caspari (Leitung)

Die Sinfonietta Wuppertal spielt Orchesterwerke aus Barock und Romantik, auch im Dialog mit Solisten. Johann Bernhard Bach Orchestersuite Nr 2 G-Dur, Johann Sebastian Bach Brandenburgische Konzert Nr. 5 D-Dur, Johan Svendsen Zwei isländische Melodien, Christian Danning Menuet af Rococo Suiten, Edvard Grieg Våren (Frühling), Pehr Henrik Nordgren Portraits of Country Fiddlers.

## **Wein & Käse - Herr Tucholsky, was sagen Sie dazu?**

**Montag, 15. Mai 2023, 19.30 Uhr**,  
Ort: Gemeindehaus (J.-Sebastian-Bach-Straße)

Heiner Waniek und Jürgen Blaß mit dem Bühnenprogramm: „Herr Tucholsky, was sagen Sie dazu?“ Ist die Meinung des Herrn Kurt Tucholsky überhaupt noch gefragt? Dieser Meister der Sprache ist bekannt für pointierte

Wortwahl, geschliffene Sätze und scharfe Satire. Aber ist das nicht alles rund 100 Jahre her und ziemlich verstaubt? Jürgen Blaß (Gitarre und Gesang) und Heiner Waniek (Rezitation) waren überrascht, welche Frische und Aktualität diese Texte immer noch oder schon wiederhaben.

### **verSPIELt. Grünkraft - Geistkraft**

**Samstag, 27. Mai 2023, 18.00 Uhr,**

Ort: Lutherkirche (Martin-Luther-Straße), Eintritt: Frei, Mitwirkende: Hae Min Geßner (Gesang), Dominik Schnei-

der (Flöten, Quinterne), Ursula Wilhelm (Portativ) Anne Simon (Texte)

Am Vorabend von Pfingsten stehen die verschiedenen Wirkkräfte Gottes im Mittelpunkt. Hildegard von Bingen beschreibt in ihren Visionen die „Virditas“ – die Grünkraft Gottes. Das ist die schöpferische Kraft, die in der Natur, im gesamten Kosmos und entsprechend auch im Menschen wirkt. An diesem Abend werden die Grünkraft und die Geistkraft Gottes mit Texten und Gesängen der Hildegard von Bingen beleuchtet.

---

## **Einladung zur Gemeindeversammlung**

Nach der Kirchenordnung ist es notwendig, einmal jährlich eine Gemeindeversammlung abzuhalten, um der Gemeinde die Möglichkeit zu geben, Anliegen vorzubringen und über Themen ins Gespräch zu kommen.

Daher laden wir herzlich zur Gemeindeversammlung im Anschluss an den Gottesdienst am 19. März ein. Die folgende Tagesordnung wurde festgelegt:

1. Bericht über die Arbeit der Kirchengemeinde und die Gesamtlage der Kirche
2. Verschiedenes

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme und einen intensiven Austausch.

### **Gemeindeversammlung**

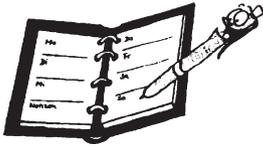
*Sonntag, 19.03., im Anschluss an den Gottesdienst in unserem Gemeindezentrum*

Mi	01.03.2023	18.00	Christuskirche	Passionsandacht	Eichner	Eichner
Do	02.03.2023	18.30	Esche	Feierabendmahl	Grund	Grund
Fr	03.03.2023	17.00	Versöhnungskirche	Weltgebetstag	Team	Team
Fr	03.03.2023	17.00	Pauluskirche	Weitgebetstagsgottesdienst	Cersovsky u. Team	Cersovsky u. Team
So	05.03.2023	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst mit Taufe	Behr	Behr
		11:15	Esche	GDKE	Spenner-Feistauer	Spenner-Feistauer
		10:00	Christus	Gottesdienst	Eichner	Eichner
		11.00	Gemeindehaus Cl.-Kgm	Auszeit-Gottesdienst	Auszeit-Team	Auszeit-Team
		10.00	Stadtkirche	Gottesdienst/Abendmahl	Rogalla	Rogalla
		10.30	Pauluskirche	Gottesdienst	Cersovsky	Cersovsky
Mi	08.03.2023	18.00	Christuskirche	Passionsandacht	Eichner	Eichner
So	12.03.2023	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Wolske	Wolske
		11:15	Esche	Gottesdienst/Vorstellung der Konfirmanden	Mersmann, Grund, Behr, Wolske	Mersmann, Grund, Behr, Wolske
		10:00	Christus	Gottesdienst	Eichner	Eichner
		11.00	Adolf-Clarenbach-Kirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Rossi	Rossi
		10.00	Stadtkirche	Gottesdienst	Cersovsky	Cersovsky
		10.30	Pauluskirche	Gottesdienst	Landau	Landau
Mi	15.03.2023	18.00	Christuskirche	Passionsandacht	Eichner	Eichner
Fr	17.03.2023	18.00	Versöhnungskirche	Jugendgottesdienst	Wolske	Wolske
So	19.03.2023	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst	Busch	Busch
		11:15	Esche	Gottesdienst mit Abendmahl	Grund	Grund
		10:00	Christus	Gottesdienst mit anschließender GV	Eichner	Eichner
		10.00	Stadtkirche	Gottesdienst	Landau	Landau
		10.30	Pauluskirche	Gottesdienst	Cersovsky	Cersovsky
		11.00	Adolf-Clarenbach-Kirche	Gottesdienst mit Taufe	S. Kannemann	S. Kannemann
Mi	22.03.2023	14:30	Versöhnungskirche	Passionsandachten Seniorencafé	Spenner-Feistauer	Spenner-Feistauer
Mi	22.03.2023	18.00	Christuskirche	Passionsandacht	Eichner	Eichner
Do	23.03.2023	15:30	Versöhnungskirche	Mini-Gottesdienst	Spenner-Feistauer/Eichner	Spenner-Feistauer/Eichner
Sa	25.03.2023	14:00	Lutherkirche	Nachholung einer Konfirmation	Mersmann	Mersmann
So	26.03.2023	10.00	Lutherkirche	Prüfungsgottesdienst Wolske	Wolske	Wolske
		11:15	Esche	GDKE	Grund	Grund
		10:30	Christus	Familiengottesdienst mit Taufen	Eichner	Eichner
		10.00	Stadtkirche	Gottesdienst	Buchkremer	Buchkremer
		10.30	Pauluskirche	Vorstellungsgottesdienst	Sebig / Landau	Sebig / Landau

		12.00	Pauluskirche	Taufgottesdienst	Sebig
		11.00	Neuer Lindenhof	Gottesdienst	Berghaus
		11.00	Adolf-Clarenbach-Kirche	Gottesdienst	Geiler
Mi	29.03.2023	18.00	Christuskirche	Passionsandacht	Eichner
Fr	31.03.2023	17.00	Versöhnungskirche	Gottesdienst mit Johannes Nest	Spenner-Feistauer
So	02.04.2023	10.00	Lutherkirche	Gottesdienst	Simon
	Palmsontag	11:15	Esche	GDKE	Mersmann
		10:00	Christuskirche	Gottesdienst	Spenner-Feistauer
		10.00	Stadtkirche	Gottesdienst	Rogalla
		10.30	Pauluskirche	Gottesdienst	Cersovsky
		12.00	Pauluskirche	Taufgottesdienst	Prädikant Haumann
		11:00	Adolf-Clarenbach-Kirche	MA-Dank-Godi mit Abendmahl und anschl. GV	Geiler & Rossi
Mi	05.04.2023	15:00	Bismarckhof	Abendmahlsgottesdienst mit Wein	Spenner-Feistauer
Do	06.04.2023	19:30	Versöhnungskirche	Taizé-Gottesdienst zum Gründonnerstag	Fabris, Spenner-Feistauer, Wolske
	Gründonnerstag	17:00	Christuskirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Eichner
		18.00	Pauluskirche	Familiengottesdienst	Sebig
		18.00	Neuer Lindenhof	Gottesdienst	Kruse / Cersovsky
		19.30	Adolf-Clarenbach-Kirche	Tisch- und Feierabendmahl	Rossi
Fr	07.04.2020	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst mit Abendmahl (Saft)	Simon
	Karfreitag	15:00	Versöhnungskirche	Gottesdienst	Spenner-Feistauer
		10:00	Christuskirche	Gottesdienst mit Abdm.	Eichner
		10.00	Stadtkirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Rogalla
		10.30	Pauluskirche	Gottesdienst	Landau/Cersovsky
		11.00	Adolf-Clarenbach-Kirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Geiler
Sa	08.04.2023	19:00	Esche	Andacht mit Osterfeuer und offenem Singen	Team
So.	09.04.2023	06:00	VK	Osternacht mit anschließendem Frühstück	Spenner-Feistauer
	Ostersonntag	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst	Behr
		11:15	Esche	Familiengottesdienst	Mersmann
		10:00	Christuskirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Eichner
		08.00	Stadtkirche	Gottesdienst	Buchkremer
		10.00	Stadtkirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Buchkremer
		06:00	Pauluskirche	Osternacht mit anschließendem Frühstück	Landau / Cersovsky
		10.30	Pauluskirche	Gottesdienst mit Taufe	Landau
		11.00	Adolf-Clarenbach-Kirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Geiler

Mo	10.04.2023	14:00	Stadtpark	Osterspaziergang	Behr/Fabris
Ostermontag	11.00	Glockenturm Südfriedhof	Gottesdienst	Eichner	
	11.00	Neuer Lindenhof	Gottesdienst	Kruse	
	11.00	Gmd.haus Cl.-Kgm.	Familiengottesdienst	Rossi	
So	16.04.2023	Lutherkirche	Amteinführung Behr	Menn plus Team	
	10.00	Stadtkirche	Gottesdienst	Rogalla	
	10.30	Pauluskirche	Gottesdienst	Cersovsky	
	11.00	Adolf-Clarenbach-Kirche	Gottesdienst	Rossi	
So.	23.04.2023	Versöhnungskirche	Konfirmation	Spenner-Feistauer, Eichner	
	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst	Busch	
	11:15	Esche	Gottesdienst mit Abendmahl	Simon	
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst	Simon	
	10.00	Stadtkirche	Gottesdienst	Rogalla	
	10.30	Pauluskirche	Gottesdienst	Berghaus	
	11.00	Adolf-Clarenbach-Kirche	Gottesdienst	Geller	
Do.	27.04.2023	Versöhnungskirche	Mini-Gottesdienst	Spenner-Feistauer/Eichner	
	12:00	Gemeindehaus Hasten	Abschlussgottesdienst. Schatzkiste	Behr/Sebig	
So	30.04.2023	Versöhnungskirche/Esche	Konfirmation	Grund/Mersmann/Wolske	
	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst	Behr	
	10:00	Christus	Gottesdienst	Behr	
	10.00	Stadtkirche	Gottesdienst	Rogalla	
	10.30	Pauluskirche	Gottesdienst mit Taufe	Cersovsky	
	12.00	Pauluskirche	Taufgottesdienst	Sebig	
	11.00	Adolf-Clarenbach-Kirche	Gottesdienst	Geller	
Mo	01.05.2023	Stadtkirche	Ökumenische Andacht zum Tag der Arbeit	Korb und Team	
Do	04.05.2023	Esche	Ferabendmahl	Grund	
Sa	06.05.2023	Lutherkirche zur Christus	Spirituelle Wanderung	Fabris, Wolf-Eichbaum	
So	07.05.2023	Lutherkirche	Konfirmation	Behr	
	11:15	Esche	GDKE	Mersmann	
	10:00	Christus	Gottesdienst	Mersmann	
	10.00	Stadtkirche	Gottesdienst	Buchkremer	
	10.30	Pauluskirche	Konfirmation	Landau / Sebig	
	11.00	Adolf-Clarenbach-Kirche	Gottesdienst	Rossi	
So	14.05.2023	Lutherkirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Simon	

	11:15	Esche	GDKE	Grund
	10:30	Christus	Konfirmation	Eichner
	10:00	Stadtkirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Rogalla
	10:30	Pauluskirche	Gottesdienst	Berghaus
	11:00	Adolf-Clarenbach-Kirche	Gottesdienst	Geiler
Do	18.05.2023	Christus	Konfirmation	
	10:30	Pauluskirche / Kirchpark	Gottesdienst	Sebig
	11:00	Adolf-Clarenbach-Kirche	Gottesdienst	Rossi
So	21.05.2023	Lutherkirche	Gottesdienst	Simon
	11:15	Esche	Gottesdienst mit Abendmahl und Taufe	Wolske
	10:00	Christus	Gottesdienst mit Taufe	Eichner
	10:00	Stadtkirche	Konfirmation	Buchkremer
	10:30	Pauluskirche	Gottesdienst	Landau
	11:00	Adolf-Clarenbach-Kirche	Gottesdienst	Rossi
Sa	27.05.2023	Lutherkirche	verSPIELT	Simon/Wilhelm
So	28.05.2023	Lutherkirche	Gottesdienst (Pfingströdel)	Behr
Pfingstsonntag	11:15	Esche	FamGD	Behr
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Eichner
	10:00	Stadtkirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Rogalla
	10:30	Pauluskirche	Gottesdienst	Landau
	11:00	Neuer Lindenhof	Gottesdienst	Kruse/Cersovsky
	11:00	Adolf-Clarenbach-Kirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Geiler
Mo	29.05.2023	Konzertmuschel	Open-air-Gottesdienst Pfingstmontag	Team
Pfingstmontag				



# Wir treffen uns ...

wöchentl.	sonntags	10.00 Uhr	<b>Gottesdienst</b>
	dienstags	15.30 Uhr 17.00 Uhr	<b>Jungschar</b> <b>Konfi-Kurs</b>
14-tägig	donnerstags	18.15 Uhr	<b>Bibelstunde</b> 09.03./23.03./20.04./04.05./01.06.
monatlich	2. Donnerstag	15.30 Uhr	<b>Frauenkreis/Frauenhilfe</b> 09.03./13.04./11.05
	letzter Montag	10.30 Uhr	<b>Besuchsdienst</b> 27.03./24.04.29.05.
vierteljährlich		15.00 Uhr	<b>Geburtstags-Kaffee entfällt</b>

*Haben Sie bereits unsere Website angesehen?*

Auf [www.christuskirche-remscheid.de](http://www.christuskirche-remscheid.de) berichten wir zeitnah über stattgefundene Veranstaltungen. Wir weisen hin auf Gemeindetermine und aktuelle Ergänzungen zu den Informationen im Gemeindebrief.

Auch über konstruktive Kritik und redaktionelle Beiträge freut sich das Redaktionsteam.

# Anschriften:

## Jens Eichner, Pfarrer

Burger Straße 186 - 42859 Remscheid - Telefon 34 19 63

E-Mail: [eichner@christuskirche-remscheid.de](mailto:eichner@christuskirche-remscheid.de)



## Gemeindeamt

Burger Straße 180 - 42859 Remscheid - Telefon 34 23 77

Geöffnet: **Donnerstag von 13.30 bis 15.30 Uhr**

Zahlungen an die Gemeinde über:

Gesamtverband Ev. Kirchengemeinden in Alt-Remscheid, Schulgasse 1, 42853 Remscheid  
Stadtsparkasse Remscheid, IBAN DE26 3405 0000 0000 0002 32, Stichwort „Christuskirche“

**website :** [www.christuskirche-remscheid.de](http://www.christuskirche-remscheid.de)

**e-mail :** [kontakt@christuskirche-remscheid.de](mailto:kontakt@christuskirche-remscheid.de)

## Kindergarten

Steinackerstraße 3 - 42859 Remscheid - Telefon 34 29 35

Leiterin: Frau Weyer - E-Mail: [kita.steinackerstrasse@ekir.de](mailto:kita.steinackerstrasse@ekir.de)

## Diakoniestation

Häusliche Alten- und Krankenpflege

Bismarckstraße 111-113 - 42859 Remscheid - Telefon 6 92 60-0